

Engadin St. Moritz: Ein Sommer voller Höhepunkte

St. Moritz, 27. März 2008 - Im Winter begeistert Engadin St. Moritz mit den schönsten Pisten, der schneesicheren Lage und einer fantastischen Hotel- und Gastronomie-Auswahl. Und im Sommer? Da überrascht das Hochtal am Inn mit beeindruckenden Kultur-Veranstaltungen, ausserordentlichen Sport-Events und attraktiven Angeboten für Jung und Alt.

«All inclusive» bei den Oberengadiner Bergbahnen

Das Oberengadin ist bekannt für seine imposanten Bergpanoramen. Einige dieser Gipfel können jetzt auf besonders bequeme Art bezwungen werden: Dank dem Angebot **«Bergbahnen inclusive»** fahren die Gäste von über 80 Hotels ab der zweiten Übernachtung kostenlos mit allen Oberengadiner Bergbahnen. Bei ausgewählten Hotels ist die Benützung des öffentlichen Verkehrs sogar inbegriffen.

Das Angebot gilt von Anfang Mai bis Ende Oktober 2008 und ist buchbar bei Engadin St. Moritz, T +41 81 830 00 01, www.engadin.st.moritz.ch/ferien.

Eröffnung neues Nationalpark-Besucherzentrum

Am 31. Mai 2008 ist es so weit: Nach der sechsjährigen Planungs- und Bauzeit eröffnet das **neue Nationalpark-Besucherzentrum in Zernez** seine Tore mit einem grossen Volksfest. Das Zentrum setzt sich aus zwei gegensätzlichen Wahrzeichen zusammen: einerseits aus dem neuen Besucherzentrum und andererseits aus dem altherwürdigen Schloss Planta-Wildenberg, in dem sich das Verwaltungsgebäude des Schweizerischen Nationalparks befindet. Dieser markante Blickfang trägt mit seinen hellen und klaren Fronten und den grossen Panoramafenstern die Handschrift des renommierten Bündner Architekten Valerio Olgiati. Der Schweizerische Nationalpark zeigt darin u.a. eine interaktive Dauerausstellung mit faszinierenden Einsichten in die Welt des einzigen Nationalparks der Schweiz. (www.nationalpark.ch)

2/6

Ein Sommer im Zeichen der schönen Künste

Kultur wird in den kommenden Monaten in der Feriendestination Engadin St. Moritz ganz gross geschrieben. Mit **Giovanni Segantini** (1858-1899) würde in diesem Jahr einer der wichtigsten Vertreter des europäischen Symbolismus seinen **150. Geburtstag** begehen. Segantini, der die letzten Jahre seines Lebens im Oberengadin verbrachte, gilt neben Ferdinand Hodler als herausragendster Künstler der Hochgebirgslandschaften. Das **Segantini Museum** in St. Moritz, das in diesem Jahr sein 100-jähriges Bestehen feiert, würdigt den Geburtstag des Künstlers mit diversen Veranstaltungen. Eines seiner berühmtesten Gemälde, das «Alpentriptychon», wartet im Kuppelsaal des Museums auf kunstbegeisterte Besucher. (www.segantini-museum.ch)

Ebenfalls ein Jubiläum zu feiern hat das **5-Sterne-Hotel Waldhaus** in Sils-Maria. Es begeht sein **100-jähriges Bestehen** u.a. mit einem Theaterstück von und mit dem bekannten Regisseur **Christoph Marthaler**, einer Installation des Schweizer Künstlers Giuseppe Reichmuth und einem rauschenden Nostalgieball «wie vor 100 Jahren». Im Waldhaus, das schon zahlreiche Prominente wie Thomas Mann oder Albert Einstein bewirten durfte, verbindet sich bis heute zeitlose Eleganz mit perfektem Service und ausserordentlicher Wohlfühl-Atmosphäre. (www.waldhaus-sils.ch)

Spannend wird's im Mai 2008! Dann fällt die Entscheidung, ob die **Rhätische Bahn** und die **Kulturlandschaft Albula/Bernina** zum **UNESCO Welterbe** erklärt werden. Sowohl die 1903 erbaute Albulabahn von Thusis nach St. Moritz als auch die Berninabahn von St. Moritz ins italienische Tirano sind einzigartige Meisterwerke der Technik. Hinzu kommt die aussergewöhnliche Landschaft, die den Reisenden viele kulturelle Schätze offenbart. (www.rhb-unesco.ch). Ein weiteres Kultur- und Reise-Erlebnis ist die **Venice-St. Moritz-Tour**, die die Lagunenstadt an der Adria mit dem auf 1856 m ü. M. gelegenen St. Moritz verbindet. Die Strecke kann in gut acht Stunden zurückgelegt werden. Angesichts der landschaftlichen Schönheit und des kulturellen Reichtums, dem man von Venedig über Padua, Verona bis ins Oberengadin oder umgekehrt

3/6

begegnet, nimmt man sich jedoch gerne etwas mehr Zeit. Seit diesem Jahr kann die Venice-St. Moritz-Tour auch als geführte Pauschalreise gebucht werden. (www.venice-stmoritz.com)

Noch ein Tipp für alle kulturinteressierten Gäste: Von Maloja bis Zernez stellen ausgewählte **Oberengadiner Kulturhotels** aller Preisklassen individuelle Kulturpackages zusammen, die nebst einem Sonderpreis für die Übernachtung einzigartige Konditionen für Ausstellungen, Museumseintritte usw. beinhalten. So können Kulturinteressierte beispielsweise in den Häusern Hotel Chesa Randolina in Sils, Hotel Schweizerhaus in Maloja oder im Badrutt's Palace in St. Moritz ein besonders attraktives Angebot buchen. Dieses enthält neben der Übernachtung im Doppelzimmer inkl. Halbpension auch die Eintritte ins Segantini Museum St. Moritz und das Segantini Atelier in Maloja. Weitere Hotels werden hinzu kommen. Das Buch zum Segantini Museum sowie die Broschüre zur Jubiläums-Sonderausstellung bekommt der Gast mit diesem Paket gratis dazu. Ebenfalls inbegriffen sind die Benützung der Bergbahnen und des öffentlichen Verkehrs. (www.engadin.stmoritz.ch)

Lancierung SchweizMobil: Vielfältige Attraktion für Freizeitsportler

Nebst dem abwechslungsreichen kulturellen Angebot kommt im sommerlichen Engadin St. Moritz auch der Sport nicht zu kurz. Am **25. April 2008** startet mit **SchweizMobil** ein gesamtschweizerisches Projekt, das aktiven Erholungssuchenden eine Zusammenstellung der attraktivsten Routen für Wanderer, Velo- und Mountainbikefahrer, Skater sowie Kanuten bietet. Natürlich ist auch das Oberengadin vertreten: **Wanderfreunde** werden von den zwei Routen im Engadin St. Moritz begeistert sein: Die **Via Valtellina**, die frühere Säumerroute des Veltliner Weins, führt auf der malerischen Strecke von Poschiavo nach Schruns u.a. an der für das UNESCO Welterbe kandidierenden Landschaft Albula/Bernina vorbei. Wer lieber auf Heidis Spuren wandern möchte, kann dies auf dem Oberengadiner Höhenweg **Via Engiadina** tun. Über 19 km führt die Route nicht nur durch eine imposante Berglandschaft, sondern auch am Weiler Grevasalvas vorbei, wo der bekannte Heidi-Film von 1952

4/6

gedreht wurde.

Auf zwei Rädern durch das Engadin

Velofahrer sollten sich schon einmal den 6. Juli 2008 vormerken. Dann fällt der Startschuss zum **3. Engadin Radmarathon**. Der grösste Marathon im Kanton Graubünden zieht jährlich knapp 2000 Sportlerinnen und Sportler aus ganz Europa an. Der Event verspricht Marathon-Feeling pur – sowohl auf der längeren 211 km-Strecke als auch auf der 97 km-Variante.

Wer für dieses Ereignis ausgiebig trainieren möchte, tut dies am besten auf der Nationalen Bikeroute Nr. 1 von SchweizMobil. Deren Name «Alpine Bike» hält, was er verspricht: Die 665 km lange Route führt von Scuol über St. Moritz nach Aigle und ist mit rund 21 000 Höhenmetern nichts für Anfänger. Besonderes Highlight der Tour bildet die Fahrt entlang der herrlichen Oberengadiner Seen. Ein Sport- und Naturerlebnis für alle **Profi- und Hobbymountainbiker** ist die Strecke des **Nationalpark Bike-Marathons**: Auf zwei Rädern geht's dabei rund um den einzigen Nationalpark der Schweiz! Ehrgeizige können am 7. Nationalpark Bike-Marathon vom 30. August 2008 ihr Können unter Beweis stellen. Nach dem letztjährigen Grosse Erfolg werden an diesem Anlass wiederum über 2000 Teilnehmende erwartet.

Ein echtes **Skating-Highlight** ist die **Skate-Route** vom charmanten Oberengadiner Dorf **La Punt nach S-chanf**. Die topographisch leichte, 8,6 km lange Strecke ist sowohl bei Familien als auch bei Speed und Fun Skatern beliebt. Weitere Informationen zu diesen und weiteren Routen von SchweizMobil: www.schweizmobil.ch

Und noch zwei Neuigkeiten für alle Freunde des 2-Rad-Sports...

Nach 20 Jahren im Profi-Rennsport beendet **Thomas «Frischi» Frischknecht** Ende 2008 offiziell seine Rennfahrerkarriere. Bevor es jedoch so weit ist, lädt der frühere Schweizer Mountainbike-Weltmeister am 20. September 2008 Freunde und Fans zur **Frischi Bike Challenge** Engadin St. Moritz ein. Bei diesem

5/6

Breitensportanlass nehmen wie in den Vorjahren zahlreiche Bikeprofis teil. Eine einmalige Gelegenheit für alle Freizeit-Biker, sich auf den schönen und anspruchsvollen Trails mit Frischknecht und Co. zu messen. Am Abend wird dann Frischis Abschied vom Profisport mit einem rauschenden Fest gefeiert. (www.frischibikechallenge.ch)

Übrigens: Auch für jene Mountainbiker, die (noch) nicht die Kondition und Ausdauer eines Thomas Frischknechts haben, gibt's gute Nachrichten von den **Oberengadiner Bergbahnen**: Ab Juni 2008 ist es dank dem **Bike-Transport** möglich, sein Gefährt bequem mit der Bahn auf den St. Moritzer Hausberg Corviglia zu befördern. Ein idealer Ausgangspunkt für Mountain-Bike-Touren im Oberengadin! (www.bergbahnenengadin.ch)

Natürlich bietet das Engadin seinen Gästen auch im Sommer zahlreiche Topevents, die man sich nicht entgehen lassen sollte:

- Eröffnung Nationalparkzentrum Zernez: 31. Mai 2008
- 150 Jahre Giovanni Segantini, 100 Jahre Segantini Museum:
Sonderausstellung 31. Mai–14. September 2008
- RESONANZEN Internationales Kulturfest: 14. Juni–21. Juni 2008
- Grand Hotel Engadin – Bühne der Literatur: 23. Juni–15. September 2008
- 9. Silser Hesse Tage: 26. Juni–29. Juni 2008
- 13. World Inline Cup Engadin: 28. Juni 2008
- Opera St. Moritz – Gioacchino Rossinis «Otello»: 28. Juni–12. Juli 2008
- 3. Engadiner Radmarathon: 6. Juli 2008
- 15. British Classic Car Meeting: 11. Juli–13. Juli 2008
- 13. Concours Hippique St. Moritz: 11. Juli–13. Juli 2008
- Engadin Festival: 11. Juli–17. August 2008
- 39. Concours Hippique Zuoz: 8. August–10. August 2008
- 31. Engadinwind: 8. August–11. August 2008
- Engadiner Kulturtage: 23. August–31. August 2008
- Nationalpark Bike Marathon: 30. August 2008
- 29. Engadiner Sommerlauf: 31. August 2008

6/6

- St. Moritz Match Race: 2. September–7. September 2008
- 4. SlowUp Mountain Albula: 7. September 2008
- 3. Frischi Bike Challenge: 20. September 2008
- Nietzsche Kolloquium: 25. September–28. September 2008
- Annemarie Schwarzenbach Tagung: 16. Oktober–19. Oktober 2008

Tourismusorganisation Engadin St. Moritz

Berge, Gletscher, Seen. Ob Sportler oder Gourmet, Geniesser oder Denker, jährlich haben Besucher aus aller Welt ein Ziel – das Schweizer Engadin. Ob das vielfältige Angebot an Sport- und Freizeitaktivitäten, Spezialitäten aus der heimischen Küche, die einzigartige Kultur und Architektur, zahlreiche Veranstaltungen sowie der pulsierende Lifestyle in St. Moritz einerseits und die Ruhe und Entspannung andererseits. Das Engadin ist einzigartig in seiner Vielfalt, einzigartig in den Alpen und dafür vielfach preisgekrönt. Die Tourismusorganisation Engadin St. Moritz ist in definierten Zielmärkten für die Vermarktung der Angebote der gesamten Destination verantwortlich. Hierzu wurde ein Team aus erfahrenen Tourismus-Managern zusammengestellt. Insgesamt beschäftigt die Tourismusorganisation Engadin St. Moritz rund 60 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter.

Medienkontakt für weitere Informationen

Diese und weitere Medien-Mitteilungen sowie Informationen finden Sie online unter www.engadin.stmoritz.ch/media. Bei Fragen wenden Sie sich bitte an:

Priska Zahner
Public Relations
Engadin St. Moritz
Via San Gian 30
CH - 7500 St. Moritz
T +41 81 830 08 12
F +41 81 830 08 18
pr@estm.ch
www.engadin.stmoritz.ch

Michèle Jörg
the PR Factory
Medienagentur Schweiz
Dolderstrasse 17
CH – 8032 Zürich
T +41 43 243 65 50
F +41 43 243 65 52
info@theprefactory.ch
www.theprefactory.ch

Elke Möckel
alavia gmbh
Medienagentur Deutschland
Volmerswerther Str. 53
D- 40221 Düsseldorf
T +49 211 300654 -46/-10
F +49 211 300654 -40
press.estm@alavia.net
www.alavia.net

Bildmaterial

Bilder in Magazinqualität zur redaktionellen Verwendung aus den Bereichen Ferien, Sport, Lifestyle und Landschaft erhalten Sie online unter:

www.swiss-image.ch

Username: [engadinstmoritz](http://www.swiss-image.ch)
Passwort: [allegra](http://www.swiss-image.ch)

www.engadinmedia.ch. > Login anfordern

Wenn Sie für die Illustration Ihres Beitrags noch spezifische Fotos benötigen, wenden Sie sich bitte an einen der aufgeführten Ansprechpartner.